ESV

# Kompendium Steuerstrafrecht

## mit Steuerordnungswidrigkeiten- und Verfahrensrecht

Von

Rechtsassessor
**Dr. iur. Matthias H. Gehm**
Lehrbeauftragter an der
Deutschen Hochschule für
Verwaltungswissenschaften Speyer

ERICH SCHMIDT VERLAG

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter ESV.info/978 3 503 13823 4

Gedrucktes Werk: ISBN 978 3 503 13823 4
eBook: ISBN 978 3 503 13824 1

Alle Rechte vorbehalten
© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2012
www.ESV.info

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Nationalbibliothek und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992 als auch der ISO-Norm 9706.

Gesetzt aus der Candida 9/11 Punkt

Satz: multitext, Berlin
Druck und buchbinderische Verarbeitung: Hubert & Co., Göttingen

# Vorwort

Die praktische Relevanz des Steuerstrafrechts wird in der jüngsten Zeit plastisch durch die Flut der Selbstanzeigen veranschaulicht, die durch den Ankauf von Datenmaterial über Kapitalanleger in der Schweiz und anderer Staaten ausgelöst wurde. Insofern ist diese Rechtsmaterie ein wichtiges Betätigungsfeld nicht nur für die Finanzverwaltung respektive Strafverfolgungsbehörden sondern auch für Steuerberater und Strafverteidiger. Das Steuerstrafrecht ist darüber hinaus gerade in neuester Zeit Gegenstand mehrerer fundamentaler Entscheidungen des BGH gewesen, die eine Verschärfung für den Täter bedingen; sei es bespielsweise im Hinblick auf die strafbefreienden Selbstanzeige oder die Strafzumessung. Auch in Bezug auf den „Umsatzsteuerbetrug" haben jüngst neben dem BGH sowohl der BFH wie der EuGH und das BVerfG entsprechende Entscheidungen gefällt, die von erheblicher Bedeutung sind. Mit dem Schwarzgeldbekämpfungsgesetz ist weiterhin der Gesetzgeber tätig geworden und hat die Anforderungen an die strafbefreiende Selbstanzeige strenger gefasst. Sowohl für den Steuerberater, Strafverteidiger aber auch für die entsprechenden Strafverfolgungsbehörden ist es unabdingbar, die neuesten Entwicklungen des Steuerstrafrechts zu kennen. Bei der Beraterschaft kommt neben der Aufgabe, auch das steuerstrafrechtliche Mandat als solches zu bewältigen, hinzu, dass sie nicht nur aus haftungsrechtlicher Sicht verpflichtet ist, den Mandanten vor den Risiken eines Steuerstrafverfahrens zu bewahren, sondern sie sich bewusst sein muss, wo für sie selbst bei der steuerlichen Beratung die Gefahr der eigenen Strafbarkeit besteht. Der Band bietet – aufbauend auf die langjährige Lehrtätigkeit des Verfassers an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften in Speyer sowie seine praktische Tätigkeit auf dem Gebiet der Steuerstrafrechtspflege als Steuerjurist in der Finanzverwaltung – unter Berücksichtigung neuester Rechtsprechung und Gesetzeslage einen praxisorientierten an Fallbeispielen veranschaulichten Überblick sowohl zum materiellen Steuerstraf- und Steuerordnungswidrigkeitenrecht als auch zum Verfahrensrecht. Insofern werden auch Fragen der eigenen Strafbarkeit von Beratern bei Wahrnehmung des

steuerlichen Mandats, den neuesten Anforderungen an eine strafbefreiende Selbstanzeige aber auch Fragen von Durchsuchung und Beschlagnahme und sich hieraus ergebender Probleme von steuerstraf- wie steuerlichen Verwertungsverboten nachgegangen bzw. entsprechende Rechtsschutzmöglichkeiten aufgezeigt, wie auch der Ablauf einer mündlichen Verhandlung vor dem Strafgericht dargestellt. Ebenso wird auch das entsprechende Kostenrecht behandelt. Weiterhin werden die Möglichkeit von Regressansprüchen bei rechtswidrigem Handeln der Strafverfolgungsbehörden dargelegt. Das Werk ist dabei auch für Nichtjuristen aus sich heraus verständlich und ermöglicht als abgerundete Betrachtung so den Zugang zu dieser Rechtsmaterie. Rechtsprechung und Gesetzeslage sind bis Stand Ende November 2011 berücksichtigt.

Limburgerhof, im November 2011 Matthias H. Gehm

# Inhaltsverzeichnis


Vorwort . . . . . 5
Abkürzungsverzeichnis . . . . . 17

**1. Materielles Steuerstrafrecht** . . . . . 23
1.1 Einführung . . . . . 23
1.2 Die Historie des Steuerstrafrechts . . . . . 23
1.3 Die Rechtsgrundlagen des Steuerstrafrechts . . . . . 25
1.3.1 Gesetzliche Grundlagen . . . . . 25
1.3.2 Verwaltungsanweisungen . . . . . 32
1.4 Die Steuerhinterziehung nach § 370 AO . . . . . 32
1.4.1 Objektiver Tatbestand . . . . . 33
1.4.1.1 Tatobjekt . . . . . 33
1.4.1.1.1 Steuern . . . . . 33
1.4.1.1.2 Steuervorteil . . . . . 38
1.4.1.2 Taterfolg und Deliktsart . . . . . 40
1.4.1.2.1 Steuerverkürzung (§ 370 Abs. 4 S. 1 HS. 1 AO) . . . . . 41
1.4.1.2.2 Erlangung eines ungerechtfertigten Steuervorteils (§ 370 Abs. 4 S. 1 HS. 2 AO) . . . . . 46
1.4.1.2.3 Sonderproblem Berechnung der verkürzten Steuer . . . 48
1.4.1.3 Kompensationsverbot (§ 370 Abs. 4 S. 3 AO) . . . . . 49
1.4.1.4 Tathandlung . . . . . 52
1.4.1.4.1 Handlungsalternative (§ 370 Abs. 1 Nr. 1 AO) . . . . . 52
1.4.1.4.1.1 Tatsachen . . . . . 53
1.4.1.4.1.2 Steuererheblichkeit der Tatsachen . . . . . 55
1.4.1.4.1.3 Unrichtige Angaben über Beweismittel . . . . . 56
1.4.1.4.1.4 Adressat und Form der Handlung . . . . . 56
1.4.1.4.1.5 Handelnde Personen . . . . . 58
1.4.1.4.2 Unterlassungsalternative (§ 370 Abs. 1 Nr. 2 AO) . . . . . 58
1.4.1.4.3 Tatbestandsalternative § 370 Abs. 1 Nr. 3 AO . . . . . 63
1.4.1.5 Verbringungsverbot (§ 370 Abs. 5 AO) . . . . . 63
1.4.1.6 Kausalität zwischen Tathandlung und Erfolg . . . . . 63

1.4.2 Subjektiver Tatbestand . . . . . 65
1.4.2.1 Vorsatz in Abgrenzung zur Fahrlässigkeit . . . . . 65
1.4.2.1.1 Eventualvorsatz und Abgrenzung zur bewussten Fahrlässigkeit . . . . . 66
1.4.2.1.2 Absicht . . . . . 69
1.4.2.1.3 Direkter Vorsatz . . . . . 70
1.4.2.2 Tatbestandsirrtum . . . . . 71
1.4.3 Rechtswidrigkeit . . . . . 73
1.4.4 Schuld . . . . . 74
1.4.4.1 Schuldfähigkeit und allgemeine Entschuldigungsgründe . . . . . 75
1.4.4.2 Verbotsirrtum . . . . . 75
1.4.5 Selbstanzeige nach § 371 AO sowie das Absehen von der Strafverfolgung gemäß § 398a AO . . . . . 78
1.4.5.1 Die Regelung der Selbstanzeige vor dem Schwarzgeldbekämpfungsgesetz . . . . . 85
1.4.5.2 Die Regelung der Selbstanzeige aufgrund des Schwarzgeldbekämpfungsgesetzes . . . . . 95
1.4.6 Gewerbsmäßige Steuerhinterziehung nach § 370a AO (nunmehr aufgehoben) sowie die Regelbeispiele des § 370 Abs. 3 AO . . . . . 118
1.4.6.1 § 370a AO . . . . . 118
1.4.6.2 Die Regelbeispiele des § 370 Abs. 3 AO . . . . . 121
1.4.6.2.1 § 370 Abs. 3 S. 1 AO . . . . . 122
1.4.6.2.2 § 370 Abs. 3 S. 2 Nr. 1 AO . . . . . 122
1.4.6.2.3 § 370 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 AO . . . . . 123
1.4.6.2.4 § 370 Abs. 3 S. 2 Nr. 3 AO . . . . . 123
1.4.6.2.5 § 370 Abs. 3 S. 2 Nr. 4 AO . . . . . 124
1.4.6.2.6 § 370 Abs. 3 S. 2 Nr. 5 AO . . . . . 126
1.4.7 Strafbarkeit wegen versuchter Steuerhinterziehung (§ 370 Abs. 2 AO) . . . . . 127
1.4.7.1 Vorbereitungsstadium . . . . . 128
1.4.7.2 Abgrenzung Versuch von Vollendung bei den verschiedenen Tatbestandsvarianten . . . . . 128
1.4.7.2.1 Handlungsalternative (§ 370 Abs. 1 Nr. 1 AO) . . . . . 129
1.4.7.2.2 Unterlassungsvariante (§ 370 Abs. 1 Nr. 2 AO) . . . . . 131
1.4.7.3 Rücktritt vom Versuch . . . . . 132
1.4.8 Beihilfe zur Steuerhinterziehung bzw. täterschaftliche Begehung . . . . . 133
1.4.8.1 Einführung Täterschaft/Teilnahme . . . . . 133
1.4.8.2 Täterschaft . . . . . 134
1.4.8.3 Teilnahme . . . . . 136
1.4.8.3.1 Anstiftung . . . . . 137

1.4.8.3.2 Beihilfe . . . . . 137
1.4.9 Konkurrenzverhältnisse zwischen den einzelnen Steuerhinterziehungstatbestandsalternativen . . . . . 139
1.4.10 Tateinheit/Tatmehrheit . . . . . 140
1.4.10.1 Tateinheit . . . . . 140
1.4.10.2 Tatmehrheit . . . . . 141
1.4.10.3 Tat im prozessualen Sinn . . . . . 144
1.4.10.4 Weitere Fälle der Konkurrenz . . . . . 144
1.4.11 Besondere steuerstrafrechtliche Themenbereiche . . . . 146
1.4.11.1 Das Umsatzsteuerkarussell . . . . . 146
1.4.11.1.1 Ablauf des Umsatzsteuerkarussells und steuerliche Behandlung . . . . . 147
1.4.11.1.1.1 Ablauf des Karussells . . . . . 147
1.4.11.1.1.2 Steuerliche Behandlung des Karussells . . . . . 149
1.4.11.1.2 Strafbarkeit wegen § 370 AO . . . . . 156
1.4.11.1.3 Strafbarkeit wegen Schädigung des Umsatzsteueraufkommens (§ 26c UStG) . . . . . 164
1.4.11.1.4 Ordnungswidrigkeit wegen Schädigung des Umsatzsteueraufkommens (§ 26b UStG) . . . . . 166
1.4.11.1.5 Sonstige Spezialprobleme bezüglich Hinterziehung von Umsatzsteuer . . . . . 168
1.4.11.2 Hinterziehung verfassungswidriger bzw. europarechtswidriger Steuern . . . . . 170
1.4.11.2.1 Hinterziehung von Steuern, die nicht im Einklang mit dem GG stehen . . . . . 170
1.4.11.2.2 Hinterziehung von europarechtwidrigen Steuern . . . . 175
1.4.11.3 Hinterziehung von Erbschaft- bzw. Schenkungsteuer . . 177
1.4.11.4 Hinterziehung von Körperschaftsteuer . . . . . 178
1.4.11.5 Hinterziehung betreffend Kapitaleinkünfte . . . . . 179
1.4.11.6 Hinterziehung von Lohnsteuer . . . . . 180
1.4.11.7 Hinterziehung im Erhebungs- und Vollstreckungsverfahren . . . . . 184
1.4.11.7.1 Anwendung von § 370 AO auf das Erhebungs- und Vollstreckungsverfahren . . . . . 184
1.4.11.7.2 Fallgruppen von Steuerverfehlungen im Vollstreckungs-/Erhebungsverfahren . . . . . 187
1.4.11.7.3 Durchbrechung des Steuergeheimnisses . . . . . 188
1.4.11.7.4 Strafantrag . . . . . 189
1.4.11.8 Belangbarkeit von Steuerberatern und Rechtsanwälten bzw. Bankmitarbeitern wegen Steuerhinterziehung/Abgrenzung von strafrechtlich relevantem zu sozialadäquatem Verhalten . . . . . 189

1.4.11.9 Steuerhinterziehung bei Zusammenveranlagung von Ehegatten . . . . . 193
1.4.11.10 Steuerhinterziehung bei Schätzung der Besteuerungsgrundlagen . . . . . 196
1.4.11.11 Steuerhinterziehung bei Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten . . . . . 198
1.4.11.12 Steuerhinterziehung bei Grundlagenbescheid . . . . . 199
1.4.11.13 Steuerhinterziehung bei Verlustvortrag . . . . . 199
1.4.11.14 Absehen von der Steuerfestsetzung gemäß § 156 AO bei Steuerstrafverfahren . . . . . 201
1.4.11.15 Steuerhinterziehung bei Verweigerung der Benennung des Zahlungsempfängers gemäß § 160 AO sowie Korruptionstatbestände . . . . . 202
1.4.11.16 Zusammentreffen von Steuer– und außersteuerlichen Delikten . . . . . 205
1.4.11.16.1 Verhältnis der Steuerhinterziehung zum Betrugstatbestand des § 263 StGB . . . . . 206
1.4.11.16.2 Subventionsbetrug gemäß § 264 StGB . . . . . 206
1.4.11.16.3 Begünstigung nach § 257 StGB . . . . . 207
1.4.11.16.4 Urkundenfälschung gemäß § 267 StGB . . . . . 207
1.4.11.16.5 Urkundenunterdrückung gemäß § 274 StGB . . . . . 208
1.4.11.16.6 Vorenthaltung und Veruntreuung von Arbeitsentgelt gemäß § 266a StGB . . . . . 208
1.4.11.16.7 Untreue gemäß § 266 StGB . . . . . 209
1.4.11.16.8 Korruptionsdelikte . . . . . 209
1.4.11.17 Konkurrenz Ordnungswidrigkeit zu Steuerstraftat . . . . 210

**2. Materielles Steuerordnungswidrigkeitenrecht** . . . . . 211
2.1 Geltung der Normen des OWiG . . . . . 211
2.2 Leichtfertige Steuerverkürzung nach § 378 AO . . . . . 211
2.2.1 Objektiver Tatbestand . . . . . 211
2.2.1.1 Täterkreis . . . . . 212
2.2.1.2 Tathandlung . . . . . 213
2.2.1.3 Taterfolg . . . . . 213
2.2.1.4 Kausalität zwischen Tathandlung und Erfolg sowie Rechtswidrigkeitszusammenhang . . . . . 213
2.2.2 Subjektiver Tatbestand . . . . . 214
2.2.3 Rechtswidrigkeit . . . . . 217
2.2.4 Schuld . . . . . 217
2.2.5 Bußgeldbefreiende Selbstanzeige nach § 378 Abs. 3 AO . . . . . 217

2.2.6 Konkurrenz zu den Gefährdungsdelikten gemäß § 379ff. AO . . . 218
2.2.7 Verjährung . . . 218

2.3 Steuergefährdungsdelikte nach §§ 379ff. AO . . . 218
2.3.1 Steuergefährdung nach § 379 AO . . . 218
2.3.1.1 Objektiver Tatbestand . . . 218
2.3.1.1.1 § 379 Abs. 1 AO . . . 218
2.3.1.1.1.1 § 379 Abs. 1 Nr. 1 AO . . . 219
2.3.1.1.1.2 § 379 Abs. 1 Nr. 2 AO . . . 220
2.3.1.1.1.3 § 379 Abs. 1 Nr. 3 AO . . . 221
2.3.1.1.2 § 379 Abs. 2 AO . . . 222
2.3.1.1.2.1 § 379 Abs. 2 Nr. 1 und Nr. 1a AO . . . 223
2.3.1.1.2.2 § 379 Abs. 2 Nr. 2 AO . . . 223
2.3.1.1.3 § 379 Abs. 3 AO . . . 223
2.3.1.2 Subjektiver Tatbestand . . . 224
2.3.1.3 Rechtswidrigkeit . . . 224
2.3.1.4 Schuld . . . 224
2.3.1.5 Subsidiarität gegenüber § 370 und § 378 AO . . . 224
2.3.1.6 Verjährung . . . 224
2.3.2 Gefährdung von Abzugsteuern nach § 380 AO . . . 224
2.3.2.1 Objektiver Tatbestand . . . 225
2.3.2.2 Subjektiver Tatbestand . . . 226
2.3.2.3 Rechtswidrigkeit . . . 226
2.3.2.4 Schuld . . . 226
2.3.2.5 Subsidiarität gegenüber § 370 und § 378 AO . . . 226
2.3.2.6 Verjährung . . . 227
2.3.3 Verbrauchsteuergefährdung nach § 381 AO . . . 227
2.3.3.1 Objektiver Tatbestand . . . 227
2.3.3.2 Subjektiver Tatbestand . . . 228
2.3.3.3 Verjährung . . . 228
2.3.3.4 Subsidiarität gegenüber § 370 und § 378 AO . . . 228
2.3.4 Gefährdung der Einfuhr- und Ausfuhrabgaben nach § 382 AO . . . 228
2.3.4.1 Objektiver Tatbestand . . . 228
2.3.4.2 Subjektiver Tatbestand . . . 229
2.3.4.3 Subsidiarität gegenüber § 370 und § 378 AO . . . 229
2.3.4.4 Verjährung . . . 229

2.4 Unzulässiger Erwerb von Steuererstattungs- und Vergütungsansprüchen nach § 383 AO . . . 229
2.4.1 Objektiver Tatbestand . . . 230
2.4.2 Subjektiver Tatbestand . . . 230
2.4.3 Verjährung . . . 230

2.5 Zweckwidrige Verwendung des Identifikationsmerkmals nach § 139a AO . . . 231
2.5.1 Objektiver Tatbestand . . . 231
2.5.2 Subjektiver Tatbestand . . . 231
2.5.3 Schuld . . . 231
2.5.4 Verjährung . . . 231

2.6 Die wichtigsten Bußgeldvorschriften des § 26a UStG . . . 232
2.6.1 Objektiver Tatbestand . . . 232
2.6.2 Subjektiver Tatbestand . . . 234
2.6.3 Aufgriffsgrenzen . . . 235
2.6.4 Verjährung . . . 235
2.6.5 Zuständigkeiten für die Verfolgung . . . 235
2.6.6 Täterkreis . . . 236
2.6.7 Konkurrenzen . . . 236

2.7 Geldbuße gegen juristische Personen (§ 30 OWiG) . . . 237

2.8 Verletzung der Aufsichtspflicht in Betrieben und Unternehmen (§ 130 OWiG) . . . 238

2.9 Bemessung der Geldbuße . . . 239

**3. Strafzumessung** . . . 243

**4. Verjährung** . . . 253

4.1 Strafrechtliche Verjährung . . . 253
4.1.1 Fristbeginn . . . 254
4.1.1.1 Tatbestandsalternative § 370 Abs. 1 Nr. 1 AO . . . 255
4.1.1.1.1 Veranlagungssteuern . . . 255
4.1.1.1.2 Fälligkeitssteuern . . . 256
4.1.1.2 Tatbestandsalternative § 370 Abs. 1 Nr. 2 AO . . . 257
4.1.1.2.1 Veranlagungssteuern . . . 257
4.1.1.2.2 Fälligkeitssteuern . . . 259
4.1.1.3 Sonderprobleme bei der Verjährung . . . 260
4.1.2 Unterbrechung und Ruhen der Verjährung . . . 261
4.1.3 Aussetzung des Verfahrens gemäß § 396 AO . . . 266

4.2 Bußgeldrechtliche Verjährung . . . 270

**5. Verfahrensrecht** . . . 273

5.1 Zuständigkeit und Kompetenzen der Bußgeld- und Strafsachenstelle im Steuerstrafverfahren . . . 273

5.2 Zuständigkeit der Bußgeld- und Strafsachenstelle bei OWi-Verfahren nach §§ 409 und 410 AO sowie Grundzüge des Bußgeldverfahrens . . . 279

5.3 Doppelzuständigkeit der Steuerfahndung nach § 208 AO . . . . . 282
5.4 Kooperation der Finanzverwaltung mit anderen Dienststellen . . . . . 285
5.4.1 Zusammenarbeit mit dem Bundeszentralamt für Steuern sowie dessen Zuständigkeit . . . . . 285
5.4.2 Zusammenarbeit mit der Finanzkontrolle Schwarzarbeit . . . . . 285
5.5 Das Ermittlungsverfahren . . . . . 286
5.5.1 Anfangsverdacht . . . . . 286
5.5.2 Einleitung des Strafverfahrens und Bekanntgabe der Einleitung sowie Belehrungspflichten . . . . . 287
5.5.3 Ermittlungsbefugnisse . . . . . 290
5.5.3.1 Durchsuchung . . . . . 291
5.5.3.1.1 Begriff der Durchsuchung i. S. v. §§ 102 ff. StPO . . . . . 291
5.5.3.1.2 Verhältnismäßigkeitsprinzip als Richtschnur der Durchsuchungsmaßnahmen . . . . . 292
5.5.3.1.3 Durchsuchungsarten . . . . . 296
5.5.3.1.3.1 Durchsuchung beim Verdächtigen gemäß § 102 StPO . . . . . 296
5.5.3.1.3.2 Durchsuchung bei anderen Personen gemäß § 103 StPO . . . . . 298
5.5.3.1.3.3 Durchsuchung gemäß § 111 b Abs. 4 StPO . . . . . 299
5.5.3.1.4 Durchführung der Durchsuchung . . . . . 299
5.5.3.1.4.1 Anordnungsbefugnis . . . . . 299
5.5.3.1.4.2 Verwendbarkeit eines Durchsuchungsbeschlusses in zeitlicher Hinsicht . . . . . 302
5.5.3.1.4.3 Teilnahmeberechtigte Amtsträger bzw. Durchsuchungspersonal . . . . . 303
5.5.3.1.4.4 Durchsuchung zur Auffindung beschlagnahmefreier Gegenstände . . . . . 304
5.5.3.1.4.5 Zufallsfunde . . . . . 309
5.5.3.1.4.6 Bekanntgabe des Durchsuchungsgrundes . . . . . 310
5.5.3.1.4.7 Anwendung von Zwang zur Durchsetzung der Durchsuchungsmaßnahme . . . . . 310
5.5.3.1.4.8 Anwesenheit des von der Durchsuchung Betroffenen . . 312
5.5.3.1.4.9 Telefonsperre . . . . . 313
5.5.3.1.4.10 Anfertigung von Fotografien . . . . . 313
5.5.3.1.4.11 Durchsicht von Papieren etc. . . . . 314
5.5.3.1.4.12 Durchsuchungszeit . . . . . 315

5.5.3.1.4.13 Verpflichtungen bei Beendigung der Durchsuchungsmaßnahme . . . . . 316
5.5.3.1.4.14 Ermittlungen von steuerstrafrechtlich verjährten Zeiträumen . . . . . 317
5.5.3.1.5 Formelle Antragstellung und Bestimmtheit der Durchsuchungsanordnung . . . . . 317
5.5.3.1.5.1 Antragstellung . . . . . 317
5.5.3.1.5.2 Begründungserfordernis . . . . . 318
5.5.3.1.5.3 Rechtsfolgen des rechtswidrigen Durchsuchungsbeschlusses sowie Rechtsschutz . . . . . 320
5.5.3.1.5.4 Aushändigung der schriftlichen Durchsuchungsanordnung . . . . . 321
5.5.3.1.5.5 Entbehrlichkeit der Durchsuchungsanordnung . . . . . 322
5.5.3.1.5.6 Sicherstellung und Beschlagnahme . . . . . 322
5.5.3.1.6 Durchsuchungen, Sicherstellung und Beschlagnahme im Bußgeldverfahren . . . . . 330
5.5.3.2 Abhörmaßnahmen und sonstige verdeckte Ermittlungsmethoden . . . . . 331
5.5.3.2.1 Telekommunikationsüberwachung . . . . . 331
5.5.3.2.2 Abhörmaßnahmen des außerhalb der Wohnung gesprochen Wortes . . . . . 334
5.5.3.2.3 Erhebung von Verkehrsdaten . . . . . 335
5.5.3.2.4 Observationsmaßnahmen gemäß § 100 h StPO . . . . . 335
5.5.3.2.5 Überwachung von Mobilfunkendgeräten nach § 100 i StPO . . . . . 336
5.5.3.2.6 Benachrichtigungspflicht gemäß § 101 StPO . . . . . 336
5.5.3.2.7 Längerfristigen Observationen . . . . . 337
5.5.3.2.8 Auskunftserteilung gemäß § 477 Abs. 2 StPO . . . . . 337
5.5.3.2.9 Sonstige verdeckte Ermittlungsmethoden . . . . . 338
5.5.4 Einstellungsmöglichkeiten . . . . . 338
5.5.4.1 Einstellung nach § 153 a StPO . . . . . 338
5.5.4.2 Einstellung nach § 153 StPO . . . . . 342
5.5.4.3 Einstellung nach § 398 AO . . . . . 342
5.5.4.4 Einstellung nach § 170 Abs. 2 StPO . . . . . 343
5.5.4.5 Beschränkung bzw. Einstellung des Verfahrens nach §§ 154, 154 a StPO . . . . . 345
5.5.4.6 Einstellung nach § 154 f StPO . . . . . 346
5.6 Spannungsverhältnis zwischen der Mitwirkungspflicht (§ 90 AO) im Steuerrecht und dem Recht auf passives Verhalten im Steuerstrafverfahren (§ 393 Abs. 1 AO) . . . . . 346

5.7 Problem der Verwertung von Erkenntnissen für andere Strafverfahren nach § 393 Abs. 2 AO – § 30 AO (Steuergeheimnis) bzw. das Besteuerungsverfahren gemäß § 393 Abs. 3 AO . . . . . 348
5.8 Akteneinsichtsrecht im Steuerstraf- und Steuerordnungwidrigkeitenverfahren . . . . . 350
5.9 Organisation der Justiz . . . . . 355

**6. Schätzungen im Steuerstrafverfahren/Besteuerungsverfahren respektive Bußgeldverfahren sowie der Grundsatz in dubio pro reo** . . . . . 357
6.1 Schätzungen im Besteuerungsverfahren . . . . . 357
6.2 Schätzung im Steuerstrafrecht und der Grundsatz in dubio pro reo . . . . . 364

**7. Verwertungsverbote bei Beweismitteln** . . . . . 371
7.1 Verwertungsverbote bei Zeugnisverweigerungsrecht . 371
7.2 Verwertungsverbote bei Außenprüfung . . . . . 372

**8. Sonderproblem CD-Daten-Ankauf** . . . . . 375
8.1 Steuerstrafrechtliches Verwertungsverbot . . . . . 375
8.2 Steuerliches Verwertungsverbot . . . . . 376

**9. Strafbefreiungserklärungsgesetz sowie Ermittlungsmöglichkeiten bei Banken** . . . . . 379

**10. Stellung von Steuerberatern als Verteidiger** . . . . . 387

**11. Gebührenabrechung des Rechtsanwalts bzw. Steuerberaters im Steuerstraf- und Bußgeldverfahren nach dem RVG sowie Gebühren von Gericht und Verwaltung** . . . . . 389
11.1 Steuerberater- bzw. Rechtsanwaltsgebühren nebst Kostentragungspflicht . . . . . 389
11.1.1 Gebühren im Strafverfahren . . . . . 392
11.1.2 Gebühren im Bußgeldverfahren . . . . . 394
11.2 Gerichtliche Gebühren . . . . . 395
11.3 Gebühren der Verwaltung im Bußgeldverfahren . . . . . 396

**12. Zwischenverfahren** . . . . . 397

**13. Die mündliche Hauptverhandlung im Steuerstrafverfahren im Überblick unter Berücksichtigung der Funktion von Verteidigung und Strafverfolgungsbehörden** . . . . . 399
13.1 Der Gang der Hauptverhandlung im Überblick . . . . . 401
13.2 Urteilsfindung . . . . . 409
13.3 Leitung der Hauptverhandlung durch den Vorsitzenden . . . . . 409
13.4 Grundsatz der Öffentlichkeit der Hauptverhandlung . . 410
13.5 Konzentrationsmaxime . . . . . 411
13.6 Hinweispflicht . . . . . 411
13.7 Wesentliche Grundsätze der Beweisaufnahme . . . . . 413
13.7.1 Zeugenbeweis . . . . . 415
13.7.2 Sachverständigenbeweis . . . . . 418
13.7.3 Urkundsbeweis . . . . . 419
13.7.4 Augenscheinsbeweis . . . . . 419
13.8 Verständigung im Strafverfahren . . . . . 419

**14. Das Strafbefehlsverfahren** . . . . . 427

**15. Kronzeugenregelung** . . . . . 429

**16. Besonderheiten des Bußgeldrechtlichen Verfahrens** . . 433
16.1 Opportunitätsprinzip . . . . . 433
16.2 Verfall . . . . . 433
16.3 Verwarnung . . . . . 438
16.4 Rechtsbehelfe gegen den Bußgeldbescheid . . . . . 439
16.5 Die mündliche Verhandlung nach Einlegung des Einspruchs . . . . . 440

**17. Weitere Folgen von Steuerhinterziehung und Steuerordnungwidrigkeiten** . . . . . 443
17.1 Haftung nach § 71 AO . . . . . 443
17.2 Berufsrechtliche und sonstige persönliche Folgen . . . . 446
17.3 Weitere Folgen . . . . . 447
17.3.1 Hinterziehungszinsen gemäß § 235 AO . . . . . 447
17.3.2 Insolvenzrechtliche Folgen . . . . . 448
17.3.3 Festsetzungsverjährung . . . . . 448
17.3.4 Änderungssperre . . . . . 450
17.3.5 Arrest . . . . . 450

Literaturverzeichnis . . . . . 453
Stichwortverzeichnis . . . . . 457